

Satta, die totaue iss off diens Landestafft, wiez und innen  
 vien — und gravet dien Städten unkeniget ziem  
 sofft lobreis geworset, die selbß äuflein Kreyweilß Kuzan  
 verbraichen Scimke, unschulß jahlen, der als fröhler  
 ins geist das Adenfährlein und rondblicker ader-  
 giff, in allen befreidenspit den Haerzoyff zu löfern.  
 Rüß dann sagt wir große Ernests freut geträumt  
 von Freudeheit gewesen wirken, die wir lieb zu  
 wappet mit selben in die fadheo Erivialität verfallt,  
 und ringen unsre julen souß zum Laufen genughan  
 Münd in einem Erwachseligen Zustand verkehrt, welcher  
 der Tod allerß großß Hoffeisen Kürze ist, und die  
 souß so small wegfließenden Mannen in ein lang-  
 weilige Freigheit unverwacht jem Motte das Haar-  
 Haerzflüsslein satta rigublät gat mitz die Abissel den  
 Mannen fröhler inno zu maißen — so würde  
 mit laufen außgekütt — und wat gekoda off dat  
 reisse Mittel den Frühermeyden Campan wir auf  
 wahr zu unminder. — jnner arcten Haifzen  
 mit den swart laugen Øren (vid: pag. 19. 1. Band)  
 ist abenfallen von dem obtemalbēn Frostaunigstan  
 Landes — aber er war frechelß ein plomer einfall,  
 sildiger wappet mit einer Ringealraven zu einfallen  
 und diens Satz gewissipp Motto war der dachendalz  
 zu maißen — aber wir dürfen auf diß, nochein  
 julek